

Von diesem Blatte erscheint wöchentlich (Donnerstags) ein halber Bogen.
Der Pränumerationspreis ist 20 Sgr. für das Jahr.

Stück 45. Kamienietz, den 9. November 1854.

№. 191. Da verschiedene Wahrnehmungen bei der im August d. J. erfolgten Aushebung von Pferden zur Verstärkung der Kavallerie und Artillerie Zweifel erregen, ob der Ueberrest des in den Nachweisungen verzeichneten Bestandes an kriegsdiensttauglichen Pferden gegenwärtig und zwar in vorschriftsmäßiger Qualität noch vorhanden ist, so hat der Herr Ober-Präsident der Provinz Schlesien im Einverständnisse mit dem Königl. General-Commando zu Breslau eine in der zweiten Hälfte des November d. J. unter Mitwirkung von Militair-Commissarien abzuhaltende Nachrevision der kriegsdiensttauglichen Pferde angeordnet.

Seitens der Militair-Behörde ist hierzu der Königl. Rittmeister im 2. Ulanen-Regiment Herr v. Siegroth zu Beuthen als Commissarius für den Tost-Gleiwitzer und Beuthener Kreis ernannt worden und ich bin mit demselben übereingekommen, diese Nachrevision an folgenden Tagen auf den verschiedenen Bezirkssammelplätzen des Kreises stattfinden zu lassen:

1. am 15. November c. früh 8 Uhr auf dem Bezirkssammelplatze Kamienietz für die Ortschaften Kamienietz, Czechowitz, Jaschkowitz, Zawada, Czakanau, Boniowitz, Karchowitz, Kiegdzlas, Lubek, Ziemientzitz, Przechlebie, Schwientoschowitz, Nieder-Dziersno, Ober-Diersno und Jasten. Der Bezirksvorstand für diesen Bezirk besteht aus den Herren Pr. Lieutenant Mahler zu Kamienietz, Schulze Ignatz Starostzik zu Karchowitz, Schulze Joseph Starostzik zu Kamienietz.

2. am 16. November c. früh 8 Uhr auf dem Bezirkssammelplatze Tworog für die Ortschaften Tworog, Potempa, Wessola, Koten, Mikoleska, Neudorf T., Schwiniowitz, Brynnek, Hannussek, Polom, Woysko I. II. Antheil, Woysko III. Antheil, Langendorf, Czarkow, Otmuchow, Radun, Col. Radun, Kieleczka, Blaczeowitz, Schwieben, Wischnitz und Giegowitz. Der Bezirksvorstand für diesen Bezirk besteht aus den Herren Rittergutsbesitzer Du Port zu Langendorf, Rittergutsbesitzer Scholz zu Woysko I. u. II. Anth., Schulze Brysch zu Radun.

3. am 17. November c. früh 8 Uhr auf dem Bezirkssammelplatze Peiskretscham für die Ortschaften Peiskretscham, Bitschin, Ciochowitz, Schierot, Col. Sabinka, Zacharzowitz, Tatischau, Pniow, Groß-Patschin, Klein-Patschin, Koppinitz, Lubie, Groß-Zaolschau, Pfrl. Zaol-

schau, Col. Dombrowa, Rzeßitz, Zdzierdz, Kliscżow, Pisarzowitz, Kl.-Wilkowitz, Lonczek T., und Lonczek st. Für diesen Bezirk fungiren als Bezirksvorstand die Herren Inspector Wiebner zu Bitschin, Bürgermeister Rung zu Peiskretscham und Stadtältester Ploch zu Peiskretscham.

4. am 18. November c. früh 8 Uhr auf dem Bezirkssammelplatze Ponischowitz für die Ortschaften Ponischowitz, Niekarm, Niewiesche, Slupsko, Boguschütz, Elgot T., Proboszczowitz, Plawniowitz, Chechlo, Lonia, Wydow, Stadt Tost, Schl. Tost, Oratsche, Pawlowitz, Rudno, Laskarzowka, Rudziniez, Groß-Kotulin, Klein-Kotulin, Kotlischowitz, Sarnau, Dombrowka, Klein-Pluschnitz und Skal. In diesem Bezirke fungiren als Bezirksvorstand die Herren Bürgermeister Kachel zu Tost, Schulze Anton Kachel zu Boguschütz, Schulze Anton Schnura zu Niewiesche.

5. am 20. November c. früh 8 Uhr auf dem Bezirkssammelplatze Kieferstädtel für die Ortschaften Stadt Kieferstädtel, Schloß Kieferstädtel, Boyczow, Chorinskowitz, Kozlow I. und II. Anth., Kozlow III. Anth., Latscha, Lona u. Lany, Polsdorf, Rachowitz, Groß-Sierakowitz, Klein-Sierakowitz, Althammer, Smolnitz und Leboschowitz. Der Bezirksvorstand für diesen Bezirk besteht aus den Herren Bürgermeister Dalibor zu Kieferstädtel, Kaufmann Rölle zu Kieferstädtel, Schulze Brzoza zu Kozlow.

6. am 21. November c. früh 8 Uhr auf dem Bezirkssammelplatze Gleiwitz für die Ortschaften Gleiwitz, Ostropa, Col. Zedlitz, Petersdorf st., Richtersdorf, Trynek, Zernik st., Petersdorf v. W., Col. Neudorf, Zernik v. Gr., Schalscha, Laband, Elgot-Zabrze, Preiswitz, Schönwald, Gieraltowitz, Deutsch-Zernitz, Alt-Gleiwitz, Brzezinka, Elgot v. Gr., Przyschowka und Niepatschütz. Der Bezirksvorstand für diesen Bezirk besteht aus den Herren Rittergutsbesitzer Hauptmann v. Gröling zu Elgot, Syndikus Koschützky zu Gleiwitz, Schulze Matusczek zu Trynek.

An den bestimmten Tagen haben sich die Bezirksvorstände auf dem Sammelplatze ihres Bezirks zur festgesetzten Stunde einzufinden und mit dem dort eintreffenden Militair-Commissarius die Revision der kriegsdiensttauglichen Pferde vorzunehmen. Ueber die Aufnahme derselben und die Einreichung der diesfälligen Nachweisungen haben heute die Leiter der Bezirksvorstände besondere Verfügung erhalten.

Die Dominien und Gemeinden werden angewiesen, ihre sämmtlichen Pferde ohne Rücksicht auf Alter, Größe oder etwaige Fehler, mit einem Worte alle Pferde, auf dem Sammelplatze ihres Bezirks zur bestimmten Stunde Behufs der angeordneten Musterung pünktlich zu gestellen. Die festgesetzte Stunde ist genau inne zu halten, weil sonst das Geschäft bei der gegenwärtigen Jahreszeit in einem Tage nicht beendigt werden würde.

Ich bemerke hierbei unter Hinweisung auf Abschnitt 4 des Reglements vom 2. Mai d. J., daß diejenigen Pferdebesitzer, welche die Gestellung ihrer Pferde unterlassen, in eine Strafe von 5 bis 10 Rtlr. verfallen, welche ich sofort exekutivisch einziehen lassen, außerdem aber noch die Säumigen durch erneuerte Aufforderung unter Androhung erhöhter Ordnungstrafen zur Erfüllung ihrer Verpflichtung wegen Vorstellung der Pferde nachträglich anhalten werde.

Die Polizeiverwaltungen und Ortsgerichte mache ich speciell dafür verantwortlich, daß alle Pferde aus ihren Ortschaften pünktlich zur Musterung vorgeführt, und daß keine der Gestellung entzogen werden. Etwaige Wahrnehmungen in dieser Beziehung sind mir sofort anzuzeigen.

Die Ortsvorstände haben in einer sofort anzuberaumenden Gemeindeversammlung sämmtlichen Pferdebesitzern den Tag, die Stunde und den Sammelplatz der Gestellung bekannt zu machen, damit sich Niemand mit Unkenntniß etwa entschuldige.

Endlich weise ich noch die Gensdarmen des Kreises an, auch ihrerseits darauf zu halten, daß alle Pferde ihres Bezirks an den betreffenden Sammelplätzen gestellt werden. Säumigkeiten sind mir sofort anzuzeigen.

Die Gensdarmen haben sich zur bestimmten Stunde auf dem Sammelplatze ihres Bezirks ebenfalls einzufinden und dort dem Bezirksvorstande und dem Militair-Commissarius die erforderliche Assistenz zu leisten.

Kamienietz, den 3. November 1854.

Der Königliche Landrath
Graf Strachwitz.

№. 192. Von der Kreisversammlung sind erwählt und von mir auf Grund des Reglements vom 2. Mai d. J. bestätigt worden:

1. zum 1. Mobilmachungs-Commissarius im 4. Bezirke der Rittergutsbesitzer Hauptmann v. Gröling zu Elgot und als dessen Stellvertreter der Gutspächter Merkel zu Rzetzitz;
2. zum 1. Mobilmachungs-Commissarius im 5. Bezirke der Bürgermeister Dalibor zu Kieferstädtel und als dessen Stellvertreter der Oberförster Elias zu Rachowitz;
3. zum 1. Mobilmachungs-Commissarius im 6. Bezirke der Premier-Lieutenant Mahler zu Kamienietz und als dessen Stellvertreter der Amtmann Plachtzik zu Kamienietz.

Kamienietz, den 31. October 1854.

Der Königliche Landrath
Graf Strachwitz.

№. 193. In der Nacht vom 21. zum 22. v. M. sind dem Kretschambesitzer Pinkus Schein zu Koten zwei Pferde aus dem Stalle gestohlen worden.

Das eine davon ist ein Fuchs-Wallach, 7 Jahr alt, mit kleinem Stern und weißer linker Hinterfessel; das andere ein Stachelbraun, 8 Jahr alt, mit einem weißen Flecke auf der rechten Seite. Beide Pferde sind von kleinem gewöhnlichen Bauernschlage.

Die Polizeibehörden und Gensdarmen des Kreises werden hiervon Behufs Ermittelung der gestohlenen Pferde und des Diebes in Kenntniß gesetzt.

Kamienietz, den 2. November 1854.

Der Königliche Landrath
Graf Strachwitz.

An Beiträgen für die Ueberschwemmten sind eingegangen:

a) bei der Königl. Kreis-Kasse Gleiwitz:

A. Für Breslau:

Gemeinde Kozlow 1 Rthlr. 5 Sgr., Richtersdorf 1 R. 5 S.

B. Für Schlesien überhaupt:

Gemeinde Schwientoschowitz 2 R., Magistrat zu Gleiwitz 9 R. 22 S. 6 P. (gesammelt von den Herren J. Schaub 15 S., A Koslowski 5 S., S. Spiegel 2 S., W. Wiener 2½ S., Jacob Wetz 15 S., Herrmann Wiener 5 S., Huldschiner 7½ S., Langer 15 S., A. Wlaslowski 10 S., B. Landsberger 15 S., B. B. Schreiber 5 S., A. Perls 5 S, A. Haase 10 S., Moritz Hamburger 5 S., F. Wlaslowski 5 S., S. Troplowitz 10 S., A. Kochmann 5 S., Gebrüder Hoschek 1 R., W. Neumann 2½ S., Rischowski 5 S., Lubowski 2½ S., Isaac Karfunkel 7½ S., Philipp Karfunkel 7½ S., H. Hultschinski 5 S., Ernst Hofbauer 5 S., Eduard Schnapka 2½ S., Bäcker Stahr 3 S., L. Hahn 5 S., M. Hamburger 5 S., J. S. Rothmann 1 R., D. Zernik 10 S., J. Mokrauer 5 S., B. Goldstein 2½ S., P. Birawer 5 S., Wohl 5 S., B. Mokrauer 15 S., A. Grünthal 2½ S.), Gem. Schönwald 7 R., Gem. Gr.-Sierakowitz 22½ S. Gem. Karchowitz 20 S., Zacharzowitz 25 S., Lonczek st. 10 S., Col. Sabinka 9 S. 10 P., Woysko I. u. II. 25½ S., Woysko III. 19½ S., Xiądzlas 2 R. 5 S., Schierot 1 R. 10 S., Factor Brettscheidel in Brynek 3 R., Parochie Keltsch durch Hrn. Pfarrer Baunerth in Tost 2 R., Gem. Boitschow 1 R. 25 S. (gesammelt von den Herren Oberamtmann Ihmsen 1 R., Amtmann Frenzel 20 S., Lehrer Pawlik 2½ S., Schulzen Sośna 2½ S.), Gem. Trynek 2 R.

D. Für den Kreis Tost-Gleiwitz insbesondere:

Gem. Petersdorf v. W. 1 R., Königl. Oberförster Jäger aus Neu-Bordecken in Westphalen 1 R.

b) bei dem Unterzeichneten persönlich,

Für den Kreis Tost-Gleiwitz:

Von dem Glashüttenbesitzer Hrn. Wilhelm Blumenreich in Gleiwitz 30 Rthlr.

Gleiwitz, den 7. November 1854.

Der Königliche Landrath
Graf Strachwitz.

Marktpreise.

(Nach Preuß. Maaß und Gewicht)

In der Stadt	Preis.	Weizen, der Scheffel			Roggen, der Scheffel			Gerste, der Scheffel			Hafer, der Scheffel			Erbsen, der Scheffel			Kartoffeln der Scheffel			Stroh, das Schock			Heu, der Centner			Butter, das Quart		
		Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.
Gleiwitz, den 7. November.	Höchster	3	15	=	3	=	=	2	10	=	1	10	=	3	15	=	1	=	=	5	=	=	=	24	=	=	18	=
	Niedrigste	3	13	=	3	28	=	2	8	=	1	8	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=
Ratibor, den 2. November.	Höchster	3	20	=	3	1	=	2	6	=	1	13	=	4	5	=	=	=	=	4	15	=	=	29	=	=	20	=
	Niedrigster	3	15	=	2	25	=	1	23	6	1	6	=	3	15	=	=	=	=	4	10	=	=	18	=	=	17	=
Oppeln, den 29. October.	Höchster	3	13	9	2	28	9	2	7	6	1	9	=	=	=	=	=	25	6	=	=	=	=	=	=	=	=	=
	Niedrigster		10	=	2	25	=	2	2	6	1	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=

Redacteur: der Landrath. Druck und Verlag von Gustav Neumann in Gleiwitz.